

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 4. Januar 1948

Nachlass Faulhaber 10027, S. 9

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 4.1.48. 7.00 Uhr in der Hauskapelle. Zehn Grad Wärme und im Zusammenhang damit viel Krankheit.

Professor Stummer: Dankt, daß ich ihm Tuch gab für Talar und andere Kleidung. Er hatte bei der Flucht aus Breslau viel Kleidung verloren. Theologie bücher in Breslau auf die Straße geworfen, auch von den Russen, die die <Kisten / Kästen> brauchen, um ihr Geraubtes heimzuschicken.

Fräulein Thoma wurde nicht vorgelassen.

Zu Tisch 13.00 Uhr Herr Märkle, dessentwegen Ricco ins Eßzimmer kommt.

15.00 Uhr bei Denser unter dem Christbaum im beheizten Saal.

17.00 Uhr Taurivicinus nicht vorgelassen.